GEMEINDEVORSTAND LUZEIN

Gemeindehaus, Panyerstrasse 39, 7243 Pany

Botschaft zur Gemeindeversammlung
vom Freitag, 20. November 2026 um 20.00 Uhr
im Schulhaus Pany

Traktanden

1 **Protokoll der Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2026**

2 **Wahl der Stimmenzähler**

3 **Genehmigung der Jahresrechnung 2025 der Gesamtmelioration Luzein**

4 **Genehmigung des Budgets 2027**

5 **Festlegung des Steuerfusses pro 2027**

6 **Einbürgerung von Daniela Simone Heinen, Pany**

7 **Genehmigung Unterstützungsbeitrag zugunsten des Volksmusighus St. Antönien**

8 **Mitteilungen und Umfrage**

BOTSCHAFT

Traktandum 3 Genehmigung der Jahresrechnung 2025 der Gesamtmelioration Luzein

Die Erfolgsrechnung 2025 der Gesamtmelioration Luzein weist einen Gewinn von Fr. 105‘607.63 auf. Die Calun Consulting AG hält in ihrem Bericht der Revisionsstelle vom 20. August 2026 fest, dass nach ihrer Beurteilung die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften entspricht. Die Calun Consulting AG empfiehlt, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Der Gemeindevorstand beantragt:

1. Die Jahresrechnung 2025 der Gesamtmelioration Luzein sei zu genehmigen.
2. Den verantwortlichen Behörden, Mitarbeitenden und Funktionären sei unter bester Verdankung der geleisteten Arbeit Entlastung zu erteilen.

Traktandum 4 Genehmigung des Budgets 2027

Das auf der Basis des bisherigen Steuerfusses von 85% der einfachen Kantonssteuer ausgearbeitete Budget 2027 weist in der Erfolgsrechnung einen Verlust von Fr. 441'600.00 auf.

Für die alle 10 Jahre stattfindende Immobilienbewertung durch das Amt für Immobilienbewertung (amtliche Schatzungen) ist ein ausserordentlicher Posten über Fr. 111'000.-- vorgesehen. Mehraufwendungen sind zudem im Bereich Bildung zu verzeichnen (Lohnkosten/Beiträge an die OSMP) sowie im Gesundheitsbereich für die zu erwartenden Gemeindebeiträge an die Spitäler, Altersheime und Spitexorganisationen. Im Bereich Verkehr sind für die Instandstellung/Erweiterung der Parkplätze zusätzliche Kosten über Fr. 50'000.-- budgetiert.

Auf der Einnahmenseite ist aufgrund der grossen Trockenheit im Sommer 2026 bei der Gewinnbeteiligung der KW Schanielabach AG mit einer massiven Einbusse zu rechnen. Weiter wurde bei den Steuereinnahmen vorsichtig budgetiert, da schwer abzuschätzen ist, wie sich die Steueranpassungen des Kantons auf die Gemeindesteuern auswirken werden.

Das Investitionsbudget 2027 sieht voraussichtliche Nettoinvestitionen von Fr. 1‘934'000.00 vor.

Der Gemeindevorstand und die Geschäftsprüfungskommission beantragen:

1. Das Budget 2027 der Erfolgsrechnung mit einem Verlust von Fr. 441’600.-- sowie das Budget 2027 der Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von Fr. 1‘934'000.-- sei zu genehmigen.

Traktandum 5 Festlegung des Steuerfusses pro 2027

Wie in Traktandum 4 festgehalten, wird bei Beibehaltung des bisherigen Steuerfusses von 85% der einfachen Kantonssteuer ein kleines Defizit erwartet.

Der Gemeindevorstand und die Geschäftsprüfungskommission beantragen:

1. Der Steuerfuss für die Einkommens- und Vermögenssteuern sei pro 2027 auf 85% der einfachen Kantonssteuer festzulegen.

Traktandum 6 Einbürgerung von Daniela Simone Heinen, Pany

Daniela Simone Heinen, geb. 29. Juli 1978, ist am 10. Dezember 2017 in die Gemeinde Luzein zugezogen. Sie wird sich und ihre Beweggründe für das Einbürgerungsgesuch an der Gemeindeversammlung vorstellen.

Der Gemeindevorstand beantragt:

1. Daniela Simone Heinen, Pany, sei in der Gemeinde Luzein einzubürgern.
2. Die Einbürgerungstaxe sei auf Fr. 500.-- festzulegen.

Traktandum 7 Genehmigung Unterstützungsbeitrag zugunsten des Volksmusighus St. Antönien

Beherbergungsbetriebe in St. Antönien haben sich vor einigen Jahren zusammengeschlossen und den Verein «Gastgeber St. Antönien» gegründet, um die Vision eines Volksmusighus zu verwirklichen und dadurch die Anzahl der Logiernächte zu steigern. Am 15. Juni 2024 hat das Volksmusighus St. Antönien seine Tore feierlich geöffnet. Seither finden in Teilen des ehemaligen Schulhauses Musikkurse, Workshops und Veranstaltungen statt. Ein wesentliches Ziel des Projekts war zudem die aktive Umnutzung des stillgelegten Schulhauses St. Antönien.

Die Gemeinde Luzein hat das Volksmusighus in den vergangenen drei Jahren (2024–2026) jährlich mit einem Mietzinserlass von Fr. 25'000.-- sowie einem finanziellen Gemeindebeitrag von Fr. 25'000.-- unterstützt. Die Gesamtunterstützung für diesen Zeitraum beläuft sich somit auf Fr. 150'000.--. Damit ist die Finanzkompetenz des Gemeindevorstands ausgeschöpft.

Nun ersuchen die Initianten des Volksmusighus St. Antönien um eine Unterstützung in gleicher Form für die nächsten fünf Jahre. Dies entspricht einer Gesamtunterstützung von Fr. 250'000.--.

Der Gemeindevorstand beantragt:

1. Zur Unterstützung des Volksmusighus St. Antönien sei für die Jahre 2027 bis 2031 ein Gesamtkredit von Fr. 250'000.-- zu genehmigen. Dieser setzt sich aus einem jährlichen Mietzinserlass von Fr. 25'000.-- und einem jährlichen Gemeindebeitrag von Fr. 25'000.-- zusammen.

Auf der Homepage www.luzein.ch können via Online-Schalter in der Rubrik „Finanzwesen“ die Jahresrechnung 2025 der Gesamtmelioration Luzein und das Budget 2027 eingesehen und ausgedruckt werden.

Wir freuen uns, möglichst viele Stimmbürgerinnen und Stimmbürger an der Gemeindeversammlung willkommen heissen zu dürfen. Im Anschluss an die Versammlung wird den Anwesenden ein Apéro offeriert.

Pany, 05. November 2026 **Gemeindevorstand Luzein**